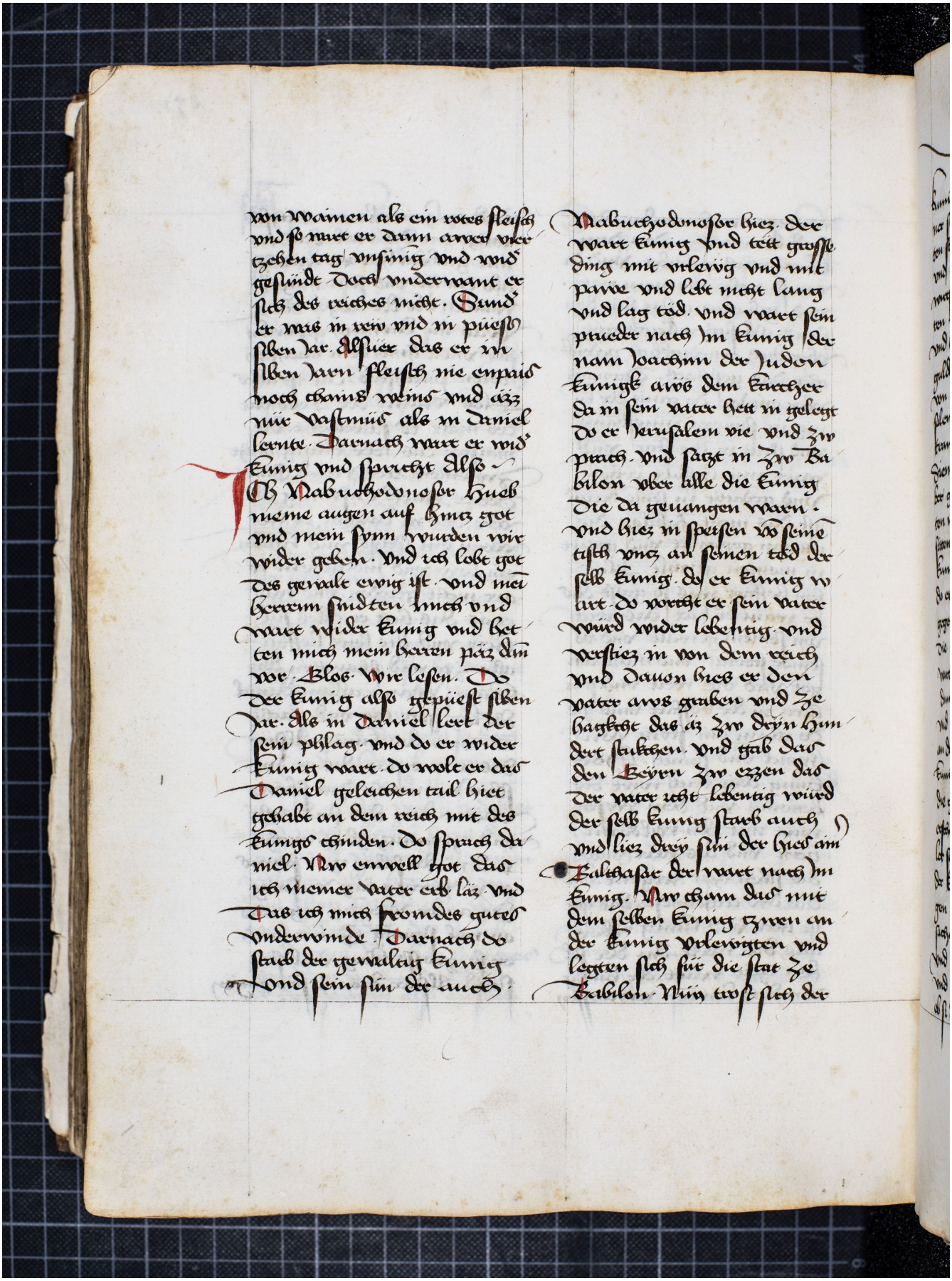
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=36927
Copyright: Göttweig, Benediktinerstift



von Waimen als ein wiles fleisch
vnd so wart er dann arwed vier
zehen tag vnsinig vnd wird
gesünd Doch vnderwant er
sich des reiches nicht. Sund'
er was in rew vnd in püess
siben jar. Also das er in
siben jaren fleisch nie enpaid
noch chains weins vnd äzz
nur Vastnüss als in daniel
leerte. Darnach wart er wid'
kunig vnd sprecht also.
Ich Nabuchodnosor hueb
meine augen auf himz got
vnd mein synn wurden wir
wider geben. Vnd ich lobt got
des gewalt ewig ist. vnd mei
herrem sindten imch vnd
wart wider kunig vnd het
ten mich mein herren päz dan
vor. Blos. Wir lesen. Do
der kunig also gepüest siben
jar. Als in daniel leert der
sein phlag. vnd do er wider
kunig wart. do wolt er das
daniel geleichen teil hiet
gehabt an dem reich mit des
kungs chinden. do sprach da
niel. Nw erwell got das
ich niemer vater erb läz vnd
das ich mich fromdes guted
vnderwinde. Darnach do
starb der gewaltig kunig
vond sein sun der auch
Nabuchodnosor hiez. der
wart kunig vnd tett grosse
ding mit vrlewig vnd mit
pawe vnd lebt nicht lang
vnd lag töd. vnd wart sein
prueder nach im kunig der
nam Joachim der Juden
kunigk aws dem karcher
da in sein vater hett in gelegt
do er Jerusalem vie vnd zw
prach. vnd satzt in zw Ba
bilon vber alle die kunig
die da gefangen waren.
vnd hiez in speisen vo seine
tisch vncz an seinen töd der
selb kunig. do er kunig w
art do wecht er sein vater
wird wider lebentig vnd
verstiez in von dem reich
vnd dawon hies er den
vater aws graben vnd ze
hatzicht das äz zw drin hun
dert stukchen. vnd gab das
den Vögen zw ezzen das
der vater icht lebentig wird
der selb kunig starb auch
vnd liez drey sun der hiez am
Balthasar der wart nach im
kunig. Nw cham das mit
dem selben kunig zwren an
der kunig vrlewigten vnd
legten sich für die stat ze
Babilon. Nun trost sich der